

220013-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Gebäudereinigung – Unterhalts- und Glasreinigung

OJ S 74/2024 15/04/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Saarland

E-Mail: m.scherschel@lava.saarland.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Unterhalts- und Glasreinigung

Beschreibung: Ausgeschrieben wird die Unterhaltsreinigung (Los 1) und die Glas- und Rahmenreinigung (Los 2) für die Liegenschaften des Landesverwaltungsamtes (LaVA) an den Standorten Lebach, St. Ingbert, Saarbrücken. Es handelt sich um eine Fläche von insgesamt circa 8.000-9.000 m². Hierbei hat der Standort Lebach eine "Sonderstellung" inne, da es sich um eine Landesaufnahmestelle (LAsT) handelt und dort neben den Verwaltungsgebäuden zusätzlich auch Reinigungen in der Essensausgabe (besonderer Bodenbelag), einem Gemeinschaftsbad, einer Wäscherei und einer Arztpraxis erfolgen müssen.

Kennung des Verfahrens: 06102ac0-4706-488c-ac7f-f3e2e22cd86b

Interne Kennung: 2024-UHR

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Eine Ortsbesichtigung ist für die Landesaufnahmestelle am Standort Lebach aufgrund der besonderen Leistungsanforderungen aus den Örtlichkeiten zwingend vorgesehen: Unternehmen, die sich am vorliegenden Vergabeverfahren beteiligen wollen, haben sich zuvor beim Auftraggeber über folgende E-Mail-Adresse anzumelden:

liegenschaften@lava.saarland.de. Folgende Termine sind für die Ortsbesichtigungen vorgesehen: - 24.04.2024, 10.00 Uhr - 25.04.2024, 10.00 Uhr - 30.04.2024, 13.00 Uhr. Der Auftraggeber behält sich vor, Termine zuzuweisen. Bei der Ortsbesichtigung darf pro Bieter (auch bei Bietergemeinschaften) nur eine Person teilnehmen. Anfragen, die sich aus der Ortsbesichtigung ergeben, sind in Textform nach Maßgabe von Ziffer 4.2 einzureichen.

Mündliche Anfragen, die über Frage zu den örtlichen Begebenheiten hinausgehen, werden nicht im Rahmen der Ortsbegehung beantwortet. Ortsbesichtigungen in weiteren Liegenschaften sind nicht vorgesehen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911300 Fensterreinigung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesverwaltungsamt Saarland Am Markt 7

Stadt: St. Ingbert

Postleitzahl: 66386

Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Weitere Liegenschaften in Lebach und Saarbrücken (siehe Leistungsbeschreibung)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y4MHADQ

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Unterhaltsreinigung

Beschreibung: Es handelt sich um eine Fläche von insgesamt circa 8.000-9.000 m².

Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: 01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Sonderreinigungen nach Bedarf.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesverwaltungsamt Saarland Am Markt 7

Stadt: St. Ingbert

Postleitzahl: 66386

Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Weitere Liegenschaften in Lebach und Saarbrücken (siehe Leistungsbeschreibung)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Für die optionale Verlängerung (max. 4-fach um ein Jahr) gelten die Vorgaben der Vertragsbedingungen. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt somit 5 Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst# a) Anfragen von interessierten

Unternehmen müssen bis spätestens 06.05.2024 über die Vergabeplattform des

Auftraggebers eingereicht werden. b) Die im Vergabeverfahren maßgeblichen

Ausschlussgründe sind unter Ziff. 5.1.9 benannt. c) Weitere Vorgaben für die Eignungsleihe: Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bieter im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Beabsichtigt der Bieter, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. d) Angebote sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung. e) Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien ohne Mitwirkung des Auftraggebers veröffentlicht wird und der dort veröffentlichte Bekanntmachungstext nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird. f) Datenschutz: Der Bieter hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den Auftraggeber trägt der Bieter die datenschutzrechtliche Verantwortung und hat entsprechend die Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z. B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung des Bieters, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt.

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB.

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenklärung des Bieters, 1.) dass der Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften (z. B. § 23 AEntG, § 21 MiLoG oder Vorschriften wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften), die zu einer Eintragung im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist; 2.) dass der Bieter nicht zahlungsunfähig ist, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, dass die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich der Bieter nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB; 3.) dass der Bieter im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Bieters in Frage gestellt wird, § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB; das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die

Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung, § 123 Abs. 3 GWB entsprechend; Der Auftraggeber behält sich vor, beteiligte Unternehmen nach § 124 GWB auszuschließen, wenn einer der dort genannten fakultativen Ausschlussgründe vorliegt. Die Nennung der vorliegend unter Ziffer III.1.1) a) der Bekanntmachung benannten Ausschlussgründe ist daher nicht abschließend.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Unternehmensangaben

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass 1.) das Unternehmen in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerke eingetragen ist und eine Handwerkskarte erteilt wurde (bzw. bei EU-Mitgliedsstaaten vergleichbarer Nachweis) sowie eine entsprechende Gewerbeanmeldung vorliegt. 2.) eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen besteht bzw. im Auftragsfall abgeschlossen werden wird: Personenschäden 2.500.000,-- Euro Sach- und Umweltschäden 2.500.000,-- Euro Vermögensschäden 2.500.000,-- Euro Allmählichkeitsschäden 500.000,-- Euro Bearbeitungsschäden 500.000,-- Euro Schlüsselverluste 100.000,-- Euro 3.) das Unternehmen in das Handelsregister eingetragen ist (sofern gesetzlich nötig). 4.) die Gewerbesteuer der Gemeinde und die Beiträge für Krankenkasse und Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß entrichtet wurden und keine Rückstände bestehen. Nach Aufforderung müssen entsprechende Nachweise innerhalb von 6 Kalendertagen vorgelegt werden. 5.) Als Nachweise gelten: Handwerkskarte, Gewerbeanmeldung, Versicherungsbestätigung, aktueller Handelsregisterauszug, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Gemeindebehörde, Krankenkasse und Berufsgenossenschaft für das Unternehmen. Die Nachweise dürfen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein und müssen gültig sowie aktuell sein. 6.) ich mir bewusst bin, dass die Nachweise meist nicht innerhalb von fünf Tagen ausgestellt werden und dass unvollständige, geänderte oder ergänzte Verdingungsunterlagen, fehlende oder veraltete Nachweise sowie falsche Erklärungen zum Ausschluss führen können.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Bieters (EUR, netto, für jedes Geschäftsjahr getrennt), aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2020, 2021, 2022 bzw. die genannten vorhergehenden letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre), sowie jeweils für die Bereiche Gebäudereinigung, Unterhaltsreinigung, Glas- und Rahmenreinigung und mit Angabe zum Anteil des Umsatzes durch Nachunternehmer bezüglich der Gebäudereinigung.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Arbeitskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Benennung der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2020, 2021, 2022 bzw. die genannten vorhergehenden letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre) jahresdurchschnittlich beim Bieter beschäftigten Arbeitskräfte (für jedes Geschäftsjahr getrennt), gegliedert nach Berufsgruppen sowie nach Anzahl, aufgeteilt jeweils in die Anzahl sozialversicherungspflichtig, geringfügig beschäftigte und gesamte Mitarbeiterzahl. Für das Jahr 2022 sind jeweils die Anzahl Meister und Gesellen oder vergleichbare Ausbildung, Objektleiter, Vorarbeiter/Aufsichten, sonstige Führungskräfte (z. B. Fachwirt) und Reinigungskräfte anzugeben.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzlage

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu realisierten oder in der Realisierung weit fortgeschrittenen Referenzprojekten des Bieters aus den vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 36 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung (vgl. Vergabeunterlagen) in Leistungsart und Auftragsvolumen vergleichbare Leistungen durchgeführt wurden. Die ausschreibende Stelle behält sich eine Überprüfung vor, der Bieter erklärt sich hiermit ausdrücklich einverstanden. Der Auftraggeber behält sich weiterhin vor, auch eigene Erfahrungen mit dem Bieter, soweit vorhanden und vergaberechtlich zulässig, zu berücksichtigen. Aufträge, die vor mehr als drei Jahren beendet worden sind, werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. MINDESTANFORDERUNGEN: Zum Nachweis der Eignung sind mindestens drei mit dem Ausschreibungsgegenstand in Leistungsart und Auftragsvolumen vergleichbare Aufträge aufzuführen. Erwartet werden folgende Angaben für jedes Referenzprojekt: - Name und Adresse des Auftraggebers; eine Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse; - Art/Typ des gereinigten Objektes (z. B. Verwaltungszentrale o.ä.) - Kurzbeschreibung der Art der Reinigung (ggf. weitere ergänzen) - Unterhaltsreinigung - Glas- und Rahmenreinigung - Kurzbeschreibung des Auftragsumfangs mit Angaben zu: - Reinigungsfläche - Auftragsbeginn (Monat/Jahr) - Ggf. Auftragsende (Monat/Jahr) - Zahl der Mitarbeiter im Referenzobjekt (Bereich Reinigung), aufgeschlüsselt nach Objektleiter, Vorarbeiter, SV-Pflichtige, Geringf. Besch., sonstige Mitarbeiter - Anzahl der in den Objekten durchgeführten Schulungen - Eingesetzte Instrumente des Qualitätsmanagements - Instrumente des Umweltmanagements - Angabe, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurden, sowie ggf. Angabe des Eigenleistungsanteils. Wurden die Leistungen nicht vollständig als Eigenleistung erbracht, so ist anzugeben, welche Leistungen als Eigenleistung erbracht wurden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogener Implementierungsplan

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogenes Reklamationsmanagement

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4MHADQ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4MHADQ>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4MHADQ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/05/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es gilt die gesetzliche Ausgangslage nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/05/2024 12:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: § 128 Abs. 1 GWB

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Saarlandes beim Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3

GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB

insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesverwaltungsamt Saarland

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Glas- u. Rahmenreinigung

Beschreibung: Es handelt sich um eine Fläche von insgesamt circa 8.000-9.000 m².

Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: 02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911300 Fensterreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Sonderreinigungen nach Bedarf.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesverwaltungsamt Saarland Am Markt 7

Stadt: St. Ingbert

Postleitzahl: 66386

Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Weitere Liegenschaften in Lebach und Saarbrücken (siehe Leistungsbeschreibung)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Für die optionale Verlängerung (max. 4-fach um ein Jahr) gelten die Vorgaben der Vertragsbedingungen. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt somit 5 Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst# a) Anfragen von interessierten

Unternehmen müssen bis spätestens 06.05.2024 über die Vergabepattform des

Auftraggebers eingereicht werden. b) Die im Vergabeverfahren maßgeblichen

Ausschlussgründe sind unter Ziff. 5.1.9 benannt. c) Weitere Vorgaben für die Eignungsleihe:

Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bieter im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Beabsichtigt der Bieter, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich

zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. d) Angebote sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung. e) Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien ohne Mitwirkung des Auftraggebers veröffentlicht wird und der dort veröffentlichte Bekanntmachungstext nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird. f) Datenschutz: Der Bieter hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den Auftraggeber trägt der Bieter die datenschutzrechtliche Verantwortung und hat entsprechend die Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z. B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung des Bieters, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt.

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB.

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenklärung des Bieters, 1.) dass der Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften (z. B. § 23 AEntG, § 21 MiLoG oder Vorschriften wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften), die zu einer Eintragung im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist; 2.) dass der Bieter nicht zahlungsunfähig ist, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, dass die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich der Bieter nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB; 3.) dass der Bieter im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Bieters in Frage gestellt wird, § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB; das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung, § 123 Abs. 3 GWB entsprechend; Der Auftraggeber behält sich vor, beteiligte Unternehmen nach § 124 GWB auszuschließen, wenn einer der dort genannten fakultativen Ausschlussgründe vorliegt. Die Nennung der vorliegend unter Ziffer III.1.1) a) der Bekanntmachung benannten Ausschlussgründe ist daher nicht abschließend.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Unternehmensangaben

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass 1.) das Unternehmen in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerke eingetragen ist und eine Handwerkskarte erteilt wurde (bzw. bei EU-Mitgliedsstaaten vergleichbarer Nachweis) sowie eine entsprechende Gewerbeanmeldung vorliegt. 2.) eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen besteht bzw. im Auftragsfall abgeschlossen werden wird: Personenschäden 2.500.000,-- Euro Sach- und Umweltschäden 2.500.000,-- Euro Vermögensschäden 2.500.000,-- Euro Allmählichkeitsschäden 500.000,-- Euro Bearbeitungsschäden 500.000,-- Euro Schlüsselerluste 100.000,-- Euro 3.) das Unternehmen in das Handelsregister eingetragen ist (sofern gesetzlich nötig). 4.) die Gewerbesteuer der Gemeinde und die Beiträge für Krankenkasse und Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß entrichtet wurden und keine Rückstände bestehen. Nach Aufforderung müssen entsprechende Nachweise innerhalb von 6 Kalendertagen vorgelegt werden. 5.) Als Nachweise gelten: Handwerkskarte, Gewerbeanmeldung, Versicherungsbestätigung, aktueller Handelsregisterauszug, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Gemeindebehörde, Krankenkasse und Berufsgenossenschaft für das Unternehmen. Die Nachweise dürfen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein und müssen gültig sowie aktuell sein. 6.) ich mir bewusst bin, dass die Nachweise meist nicht innerhalb von fünf Tagen ausgestellt werden und dass unvollständige, geänderte oder ergänzte Verdingungsunterlagen, fehlende oder veraltete Nachweise sowie falsche Erklärungen zum Ausschluss führen können.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Bieters (EUR, netto, für jedes Geschäftsjahr getrennt), aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2020, 2021, 2022 bzw. die genannten vorhergehenden letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre), sowie jeweils für die Bereiche Gebäudereinigung, Unterhaltsreinigung, Glas- und Rahmenreinigung und mit Angabe zum Anteil des Umsatzes durch Nachunternehmer bezüglich der Gebäudereinigung.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Arbeitskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Benennung der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2020, 2021, 2022 bzw. die genannten vorhergehenden letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre) jahresdurchschnittlich beim Bieter beschäftigten Arbeitskräfte (für jedes Geschäftsjahr getrennt), gegliedert nach Berufsgruppen sowie nach Anzahl, aufgeteilt jeweils in die Anzahl sozialversicherungspflichtig, geringfügig beschäftigte und gesamte Mitarbeiterzahl. Für das Jahr 2022 sind jeweils die Anzahl Meister und Gesellen oder vergleichbare Ausbildung, Objektleiter, Vorarbeiter/Aufsichten, sonstige Führungskräfte (z. B. Fachwirt) und Reinigungskräfte anzugeben.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzlage

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu realisierten oder in der Realisierung weit fortgeschrittenen Referenzprojekten des Bieters aus den vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 36 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung (vgl. Vergabeunterlagen) in Leistungsart und Auftragsvolumen

vergleichbare Leistungen durchgeführt wurden. Die ausschreibende Stelle behält sich eine Überprüfung vor, der Bieter erklärt sich hiermit ausdrücklich einverstanden. Der Auftraggeber behält sich weiterhin vor, auch eigene Erfahrungen mit dem Bieter, soweit vorhanden und vergaberechtlich zulässig, zu berücksichtigen. Aufträge, die vor mehr als drei Jahren beendet worden sind, werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. MINDESTANFORDERUNGEN: Zum Nachweis der Eignung sind mindestens drei mit dem Ausschreibungsgegenstand in Leistungsart und Auftragsvolumen vergleichbare Aufträge aufzuführen. Erwartet werden folgende Angaben für jedes Referenzprojekt: - Name und Adresse des Auftraggebers; eine Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse; - Art/Typ des gereinigten Objektes (z. B. Verwaltungszentrale o.ä.) - Kurzbeschreibung der Art der Reinigung (ggf. weitere ergänzen) - Unterhaltsreinigung - Glas- und Rahmenreinigung - Kurzbeschreibung des Auftragsumfangs mit Angaben zu: - Reinigungsfläche - Auftragsbeginn (Monat/Jahr) - Ggf. Auftragsende (Monat/Jahr) - Zahl der Mitarbeiter im Referenzobjekt (Bereich Reinigung), aufgeschlüsselt nach Objektleiter, Vorarbeiter, SV-Pflichtige, Geringf. Besch., sonstige Mitarbeiter - Anzahl der in den Objekten durchgeführten Schulungen - Eingesetzte Instrumente des Qualitätsmanagements - Instrumente des Umweltmanagements - Angabe, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurden, sowie ggf. Angabe des Eigenleistungsanteils. Wurden die Leistungen nicht vollständig als Eigenleistung erbracht, so ist anzugeben, welche Leistungen als Eigenleistung erbracht wurden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogener Implementierungsplan

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogenes Reklamationsmanagement

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4MHADQ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4MHADQ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4MHADQ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/05/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es gilt die gesetzliche Ausgangslage nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/05/2024 12:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: § 128 Abs. 1 GWB

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Saarlandes beim Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesverwaltungsamt Saarland

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Saarland

Registrierungsnummer: 10000000-00103310000001-22

Postanschrift: Am Markt 7

Stadt: St. Ingbert
Postleitzahl: 66386
Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)
Land: Deutschland
E-Mail: m.scherschel@lava.saarland.de
Telefon: +49 681-501-7109

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Saarlandes beim Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie
Registrierungsnummer: 10000000-00108010000001-47
Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Str. 17
Stadt: Saarbrücken
Postleitzahl: 66119
Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de
Telefon: +49 681501-4994
Fax: +49 681 501-3506

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a01b3f3f-1c22-4edc-af7a-7eae67fbe04a - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/04/2024 14:22:28 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 220013-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 74/2024
Datum der Veröffentlichung: 15/04/2024